

Freibad für alle

Die regelmäßigen Mini-Open-Airs und weiteres kulturelles Program sind zurück und bringen Vielfalt auf die Bühne im Außenbereich des poolbar-Festivals. Um 19.30 Uhr beginnt das Freibad, denn so heißt dieses Format. Und ja, der Eintritt ist natürlich frei. Und ein Freibadbesuch ist eine schlaue Alternative zum normalen Schwimmbadbesuch: Musik ist da, Food ist da, Drinks sind da, nur der Pool ist leer, aber das kümmert niemanden.

Freitag, 7. Juli: MoreEats

Obacht, Kids! MoreEats, Liechtensteins Musikzauberer hüpft ins Freibad. Seine Musik ist kitschig, aber auf eine gute, Dennis-Wilson-mäßige Art. Groovy, funky, zärtlich, verträumt, cremig und reichhaltig – die opulente, sexy Süße findet gar kein Ende in seinen Songs, liebevoll gefügt aus einer Fülle dicker Lagen Gitarre, Keyboards und albernen Geräuschen.

Donnerstag, 13. Juli: lilla

lilla spielen verträumten, befreiend-melancholischen Pop. Schwebende Gitarren, Drums und elektronische Sounds bilden das Klangfundament, darüber legt sich eine markante Stimme, die sich darin doch wie selbstverständlich einbettet. Seit September 2016 bestreitet das Innsbrucker Trio nun gemeinsam Konzerte, bei denen es vor allem durch eigenständigen Sound sowie Authentizität zu überzeugen weiß.

Donnerstag, 20. Juli: Somerset Barnard

Delta Blues kreuzt sich hier auf räumige Art und Weise mit den tex-mex-australischen Wurzeln eines verwegenen Weltenbummlers. Vier Jahre tourte Somerset Barnard mit großem Erfolg durch Australien und die USA, nur um dann zu beschließen, alles hinzuschmeißen und die Welt zu bereisen. Somerset findet man auf den Straßen senegalesischer Dörfer bis hin zu weltweiten Festivalbühnen.

Freitag, 21. Juli: The Everyman Orchestra

Feine Elektronik trifft Rassel, streichelt verhallte Gitarre, kratzt Bass, tanzt mit dumpfer Trommel und verschmilzt mit Klavier portionsweise zu Songs, die nicht mehr möchten, als von der ganzen Welt gehört zu werden.

Donnerstag, 27. Juli: Steiner & Madlaina

Mit ihrem Folk Pop aus der Schweiz malen Steiner & Madlaina das Bild einer Welt, die wir schon lange nicht mehr so eindrücklich und reflektiert wahrgenommen haben. Es scheint, als würde all der Zauber, all die Energie, die sich mit den Jahren abgeschliffen haben, von der Musik der zwei Zürcherinnen aufgefangen und uns zurückgebracht werden. Ganz sanft, liebevoll und rebellisch begegnen sie uns – und bleiben.

Samstag: 29. Juli: Schmusechor

„Die Leidenschaft der sündhaftesten Telenovela trifft auf die Vocal Range einer Mariah Carrey.“ Der erste Wiener Schmusechor ist eine bunt glitzernde, sexy und enthusiastische Powertruppe. Das Repertoire reicht von Songs von Feist, Robyn, James Blake, Alt-J und David Bowie bis hin zu Flight Of The Conchords, Comedian Harmonists und japanischen Anime Melodien. Da bleibt keine Auge trocken und kein Körper regungslos. Schmusen garantiert – versprochen.

Donnerstag, 3. August: Ticketliteratur-Lesung mit Maria Fliri & Peter Bocek
Kurze literarische Perlen verschiedenster Autor_innen mit poolbar-Festival-Bezug sind seit Jahren fixer Bestandteil eines jeden poolbar-Online-Tickets. Maria Fliri & Peter Bocek, beide als Schauspieler_innen bekannt und umtriebiger (heroldfliri, KosmosTheater, VlbG. Landestheater u.v.a.), geben alles, um den Texten ihre Wirkung entfalten zu lassen.

Freitag, 4. August: Mr. Slipper and his lazy Cats
Cult garage God, Venus of Bop, meets Beard Punch Jesus alias Lucky the Cat and Stator Head Mr.Slipper for a swinging singing song session. Together they are Mr.Slipper and his lazy Cats. Western meets Garage. (eigen)

Samstag, 5. August: Kontaktchor
Der Kontaktchor (gegründet im Juni 2015) ist ein wöchentlich stattfindendes Singen mit Menschen aus verschiedenen Ländern und Nationen unter der Leitung von Mag. Ulrich Gabriel (GAUL). Der Chor wird als Drehscheibe für Kommunikation, Kooperation und Kontakt verstanden und lädt Flüchtlinge und die örtliche Bevölkerung zum gemeinsamen Singen ein. Chor-Singen ist ein hervorragendes Medium für humorvolle, kreative, menschliche Begegnungen. Das Singen ist dabei das Mittel für Kontakt und zum Deutsch Lernen.

Samstag, 5. August: Cia Alegria - Zwei Schwestern, ein Tamtam
„lo hacemos?!“ - „Machen wir es selbst?!“. Gesagt, getan. Mit viel Körperkomik, Livemusik, Akrobatik und Clownerie präsentieren Ray Hada und Lilly Lou ihr Spektakel: die stärkste Frau der Welt, das taktvollste Zirkusorchester, die beeindruckendsten Akrobatinnen, eine atemberaubende Jongleurin und zum Finale den graziösten Hochseilakt, den die Welt je gesehen hat.

Samstag, 12. August: Das kleine poolbar Cevapcici-Festival
Das kleine poolbar Cevapcici Festival - Grill and Chill with Balkan Beats. DJ Kalabota, Balkan Musik (Live & Open Air). Cevapcici & Balkan-Food.
(Kooperation mit dem Kunstmuseum Liechtenstein, inspired by Gorgona Group)

Montag, 14. August: Mayfair
Gegründet wurden Mayfair 1989 von Mario, Rene, Mötle und Little. Das aktuelle Album „my ghosts inside“ wurde im Frühjahr 2017 für den Amadeus Austrian Music Award nominiert. Neben zahlreichen Headliner- und Support-Konzerten im In- und Ausland präsentiert sich das Quartett erstmals auch im Akustik Set-Up. Gerade durch diese Reduzierung der Songs wird klar, warum die Fachpresse von „Europas besten Songwritern“ spricht. (eigen)